

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Sammelhandschrift - Cod. Lichtenthal 96

Lichtenthal (?), [1507 und 16. Jh.]

Betrachtung über Leben und Leiden Christi

[urn:nbn:de:bsz:31-35877](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-35877)

Wie hebt an eyn lere von
 die lebe von lide von eyn
 bildner ist nach dem der mensch
 son ganz lebe schute von edie
 riexen so von im selber für
 halte von spricht zu latyn also
 Aspice et fac sicut exemplar qd
 tibi in monte monstratum est exo
 di 25^o von spricht zu tütisch

Sieh an ein wort noch
 de bildner so dir vff
 de berg gezogen ist
 also stat geschriben in de buch der
 vfganges der kinder von israhel
 in de 25^o capitel wie wolt
 nun ist die wirt her aller
 halbe in der geschrift wirt
 genant ein berg genenent
 von der höhe des berges von

wegē seiner fürtrefflich^{en} für
solt kün^{ft}lich dānoch so wirt
er alls me^{ist} alls billich^{est}
als er er^{hö}het ist worden
an dē h^{eil}igen berg ge
nant vō der hōhe wegen
sine v^{er}dienē & heilige lidee
& an dīse berg an dē er ho
chtē & gekreuzigtē x^po so
ist uns gezeiget der bilden
all^{er} dūget & warheit den
wir alle flūchliche sūlet an
sehē & wūckliche nachfolgē
wā es mit gnug ist er criste
mēsche & er x^pu^m in sine lid
an sehe wā d^{er} hat auch ge
ton die inden & die heid die
in kreuzigtē sūnden in
ist auch notwūffig d^{er} er lebe

2 wuere noch de bildner so
 in inder lid 2 inder kruzigung
xpi gezenget ist 2 vff disse
 sin so wut in disse sin geleitē
 wortē zu emē rechtliche anse
 mēsche gesprochen sich an 2
 wuere noch de bildner so du
 vff de berg gezenget ist sich
 an den bildner des lidens xpi
 also 2 du es durch em innerlich
 mit lidē in druckest in die glieds
 sine gemutes 2 hertzen wuere
 noch de selbe bildner also 2
 du in wurckhoheit oder in
 sin wurckung noch volgest
 wen als söcht 2 ding 2 mit
 allei als xpe vff erde gatz

gewuncket hat me anoch allz
der gelute hat ist em lere
vns lebe darub wen das
lide vns heere fluset in alle
volkumicht die eme mensche
mugliche ist in zu erfolge
wa alle werck die xpi in
de ewageho gelernt hat die
hat er in im selbe in sinlich
volkumeliche erfullet in
de lide vns heere ist em
end als gesetze als gesch
vns inde krent xpi ist em
volbrunge als lere darub
sicht o paul in der epistel
ich v giebe mich inder vch
mit wisse noch kime an

xpi
der
ger
an
gel
ku
ku
cu
a n
tu
a o
wi
he
er
w
ab

xpm & den gekreuziget wā
 d̄ künē ist als d̄ künē d̄ zu em
 ger selikt gehort wil eine ei
 arm lebē terē In mangel g
 gebreſtē wo findet er es fol
 künēlich d̄ an unſm liebe
ihu xpo als er ſtunt an dem
 cruz do er in groſe lide w̄
 & nit als vil hat als einen
 trück waſere wā nit eſſig
 & galle wart er getrencket
 w̄ nit als vil het & er ſin
 heubt geneigē möcht als
 er ſelber ſp̄ch die füß hant
 w̄ h̄ntē & die vogel w̄ neſter
 aber des mēſche k̄nt hat

mit so vil & er sin heubt ge-
neigē mag. **W**il em mēsch
lere bestignung der lide der
findet es an unsin liebe
herē als folkūmelichst. **W**er
hat sine lip te me bestiget
da der herē an de kreutz do
sin glider worēt alle vsser
em andē gezogen. **S**in oē edel
zer tenēt. **A**llen siner lip
durch wundet. **G**eneget
durch hend & fuoß die cron
in sine v wunte heubt. **D**u
ch mantelt. **M**alle sine lip
Wil em mēsch lere lusch-
heit der sine absterbe der

findt es merge bas den in
 unsem liebe herre ihu an der
 kreuz do wart sin gehort
 mit schetliche lesterliche
 worte erfullet om gesmack
 mit bose gestanok erfullet
 beswert wa es gar vbel
 smacket do sy in kreuzigten
 wa ma die bose lute abdet
 vn als wurdet alle sine v.
 sin mit eme publice gege
 wunff gepmigt Mit ein
 mensch lere bette der findt
 es als merge bas an un
 sem liebe herre wan weyt
 d liebe swiget er den blutige

swerech **do** er bettet an de berg
oliven **W**il er mēsch leren
sich vnder losē & gehorsam
sin got & sinē obern **do** levet
es als merge bas **da** an vñ
herē **wa** vñ anfang **ale** er
etpfange wart in sin heilge
mutter lip **do** liep er sich in
allz **do** sin himelich vater
vñ in wolt haben **er** wñ in
nie zu wieder in alle sinē
lebe **in**der alle zu berent
zu volbringe den wille sine
hiesche vater **er** wñ gehorsam
mit an den dot **W**il er
mēsch leuē sinē vident ha
der levet es auch mergent
// **lieb**

bas
mit
me
ede
vog
dnt
zie
an
de
er
wa
zu
sa
so
by
mi

Das da an unserm heren der
 mit aller sin vigeit liep hat
 mer er bat auch mit wem
 ede angefin sie spoch vatter
 gib in sie wisset mit waz sie
 dat Duch wil eis leere ver
 ziehen wo leret er dz das dan
 an de krenz do unser heren
 de schecher mit aller vzehermer
 er gab in auch me da er hiesch
 wa der schech spoch nunment
 zu unserm heren gedent myn
 so du kunnest in dem nach do
spoch unser heren noch hat soltu
 by mir sin in de paradys gab
 in dz ewig lebent dz ist ein

vollküm̄e duget do der mēsch
in gēwēntlich sin vigenit den
wol du die in vbel dunt **Wil.**
Der mēsch lere sine ebē mēsch
lieb hā der lere es nierge
bas di an unſin **lere** an de
krenz do er sine vigeniden
große liebe erzenget **ale**
er vo hertlicher m̄n sine
hielsche vatt sup sie **batt**
sich als mit groß gedult ge
ge in kert & zengt **er** in
alle sine nōtte & lid **kein** un
gedult noch ungr̄ntlich nie
gehett noch erzenget **un**
ſoche die lere **wer** es nierge
an zu bekennē gewesen **&**

er
get
W
ig
ſa
die
ſe
W
tes
er
ſich
wa
ſich
tet
an
lid
ſich

er got w^l es wer an siner
 gedult zu bekennē gewesen
Wol es in leuē alle anfecht
 ūg ober wind & leuet er als
 bast andē kreuz xpi **W**ichter
 dich an hoffart **S**o sich an die
Here demutigt an de kreuz
Wa in benigt mit & er kriech
 tes form an sich nam **W**er
 er wolt auch den als leuer
 lichste dot lid **S**er te gelitten
 wart noch in wurt **W**olt
 sich gleiche eine wurm **W**ich
 ter dich an unluete **S**o sich
 an wieder **H**er. inß großem
 lid stant andē kreuz **S**arub
 sicht **S**o **H**er wiltu alle unluete

vertreibe **p** ker dich zu de herē
ande krenz **v**ichtet dich an
trocket **s**o sieh an unser herē
wie der **p** unvertrossen was
den wille sine hielsche vatte
a menschliches heiles zu volbrin
ge **v**ir in den dorn **d** und kem
lid lief **v**ir **v**ir und get dich
als bekoret **p** flühe als zu
unser herē an **d** krenz **p** vin
desten ei volkome artzney da
für **d**arun sacht **s** **a**ngn alle
m^r zu v^rsicht ist in de kerben
m^re herē **v**ir dot ist myn
v^rdiene **m**ir zuflucht **m**ir heil
mir leben **m**ir v^rstend **v**ir
mag mit erschrecke die menge
m^rn v^rget **v**ir **v**ir **v**ir **v**ir **v**ir

herē

Herē in my hertē künnet
Den alle in my sünd muge dar
 gut mit vber wege noch vber
 wind **W**il et mēsch leue ge-
 dultig sin in lid & leuet er als
 bast ande treut **u**ns **h**erē
 der durch uns als strenge pin-
 gelme hat & er v̄s künnet
 liebe & gewilliglich & ge-
 dultiglich durch alle sinen
 lip in siner tē durch suchet
 is word **et** **g**regor **n**icht **w**en
 & lid xpi in die gedechtnis
 gezoge wirt is mit so
 swer **et** mung gutlich ge-
 trage werd **et** **a**ngu' spicht
Din strenger ritter achtet
 mit sin' wund is er noch grōß
 sere sichten sinē herē **e**die

liebe des krentzes macht **st**ant
andres sin crutz begruohen
o steffan sin stein sif **o** laurēz
die kole em dowe **o** agatha
u. mantel em wurtshaft
Wil em mēsch leuē got liep
habē vber alle ding **o** mag
er leuē andē krontz **xpi** **W**a
lieb des krentzes **ist** on grūt
o on end **o**ot spōch in der alten
de **o**uch den pphete **heremy**
Meinig liebe hab ich dich liep
gehapt **o**ber die liep wart
~~me~~ **o** vō keme mēschē grunt
lich **o** noch gentlich me er
kant **o**uch an die zit **o** die
lieb andē krentz **o** vbrach
o woz als māg **z**ung **o** als

maige wund die lieb vs zu
 künde daru sicht **a** dingu
z als zeiche gröse gotlicher
 liebe **wz** **g**ot **u**de anfang
 der welt **g**ab sine knecht sin
 bilt **ab** vil **g**rof **is** **e**s **er** sel
 der knechte form **aus** sich ge
 nomē hat **der** **is** **kei** sach
 andere **den** die lieb **d**arumb
er **h**in ruffet **er** **s**pricht **er** **g**nod
er **k**raft der lieb **der** **h**ochst
is **w**ord **der** **u**nderst **us** **wz**
sach **er** **u**ns hat lieb gehabt
er **s**pricht **er** **i**de enagelio **gr**ößer
 liebe hat **me**ma **er** **der** **sin** **se**le
 gibt **sin** **fr**und **er** **is** **no**ch
größer lieb hat **un** **er** **h**er
gehept **der** **sin** **se**le **an**dem

crutz für sine vngüt gebē hat
darin ist wol zu glauße das
vns liebt hēr. vō grūd sīa hēre
erfrawet wart do ersach in dē
werck des krentzes. vō unme-
siger lieb & begirde die er zu dē
crutz hat. wā er wol bekant
& groß vetterlich wolgefalle
& unmesigē nutz der sinen
vberweltē solt. kume darv
liebe gab im auch hertzige
freud do er ansach dē manig-
faltig gut & erspūngē solt
vber dē crutz. Darin ist es bil-
liche & alle cruste menschen
andechtiglich & inueolich sich
berēt zu dē edele bann des

crucis **W**a daruſ kümert al
 ler geistlichs **m**acht **alle** selt
alz heil z ewig lebe **W**iltu
 nun leue bekene wie sup der
 her ist **so** verſuch die frucht des
crucis **W**iltu bekene die liebe
 gotz **ich** z **crucis** an **W**iltu fund
 er berund **g**ottes **such** sie an der
crucis **W**iltu abloſ din **s**und **und**
 din seie **und** blut des **crucis**
Wiltu die welt **und** du **do**ttē **so**
 sich an **z** **crucis** **W**iltu **han**
 innerliche **e**rnste **and**ocht **so**
 bist **z** **crucis** **in** din seie **W**iltu
 alle **not**urft **b**essere **bin**d
 dich an **z** **crucis** **selig** sint
 die sich **in** liebe des **crucis**
 als **o** dieffet **z** sie sich selber

verlieret **B**egereſtu nun
meſch emē bildner **a**lles du
gēt **n**och de du du lebē regi
reſt **o**rdenierest ſo ſich an den
bildner der du gezenget iſt
vff de berg **a**ls du ermanet
wurſt **i**n de für geleitē wort
d̄ do ſicht **w**iech an **a**wurf
noch de bildner **ſ**o du vff de
berg gezenget iſt **d**e ſtat d̄
d̄ du behaltreſt die ſtuck die er
gelitē hat **i**n du die zieheſt in
d̄ngēt **d**e d̄ngēt in du lebē
de wart auch me ſchonen
ſo bloß d̄ durch d̄ lid unſere
herē **i**n wirt begriſſe **d**e
wart me d̄ngēt **ſ**o gottlich die
harin mit wurd erfolget **d**e

want me bei fund **so** groß die
 hain mit wort ab geleit **der**
 mensch der do **wil** habe em bil
 dener als tuot **em** regel
 als lebe **o** aller orden **o** der
 halt in selber fur **o** bil der
 gelittene menschet **unse** here
o betracht vo stuck zu stuck **als**
 o er gelitte hat **vor** me **o** be
 tracht **vor** o werck **o** dar noch
 die duget xpi erfolg **woz** hilffet
 mich die wurzel **on** die este
woz hilfft mich der ast **on** die
 frucht **wer** es gung **o** ich
 es ansehe **in** liden **wis** **so**
 mocht ich als mer ansehen
 des schechere **em** als **o** em

unse **herre** wen ich find auch
lid **de** **ich** lid ist die wurzel
die ducket ist die finoch die
wurzel der metin ist **er**
noch de ernstliche beten
vff de berg **er** vō nott **er**
bittere angst den blutigen
sweß swizet **do** wart er
gefangen **er** gebunden sine
meggliche hend vil hart vff
ein and **er** in **er** blut mocht zu
den negelē vff dringē **er**
wart noch als etlich leuer
saget **er** auch glenblich ist **er**
allei an den hend gebund
er mer auch an de lippe an de
halss **er** als gefuret **er** gäze

nacht gebund **h**anff so nym
 d' in sin hand worēt er storbe
 swartz oder bloec **w**o blut ver
 sent **w**o den band d' ist die
 wurzel sich in die frucht **is** vñ
 desu d' gebett an dē berg d'
 mitlid suer lunge d' liep
 lich enphohē des ver retters
 do er spēch frunt warzu byten
 kunne **d**is d' ander vil frucht
 fundest vff d' wurzel **b**uch
 ab die este **z**wig **is** vff den
 stamē d' hertze **m**it eym
 lebliche erfolgē die frucht
 vohet an **e** blüget in dir mit
 begund **d** wirt volkumen
 zing **i**n den werckē **a**ls

gang durch lid ³ allz^u sich von
an die wurzel des werkes
begriff darnach die frucht
der tugēt ³ erfolged³ werck
die tugēt mit emē wone
leben spricheten aber ³ Ich
hab ³ lid xpi lang betrach=
tet³ hab lieb darzu als ³
es myn stetter spiegel ist
die my wieder blifft on un=
der lof alle myne gegen=
wurff hab ich dar in ³
gat mir anoch noche zu
hertze ³ Ich es beweyn
wie mag ich nū wissen
ob ich die frucht des lidens
hab begriffe ³ Antwort
hetteten die erste wort

wol v̄stand **is** wer du ge =
 antwort **Die** frucht des li =
 des **is** zu mitter nacht **vff** de
 berg ernstliche bette **sin**
 v̄reter fruntliche epfohen
verspottet **v̄**penet **ge**flage
gestosē **v̄** m̄teilt **mit** morden
 gefellet **sin** frund beranbet
mit galle getrencket **du**och
 alle sine lip v̄wundet **we**
 du nun bevindest **du** diese
 stück alle macht getragen
zu de erste on roch **zu** de ij
 swige mit gedult on murrel
te **zu** de iij mit lieb des hetz
zu de iij mit begund **du**ne

villē **z**u dē v. mit freunden
diner sele **z**u dē vj mit ge-
dultrigē vnder wurff dines
libes **z**u dē vij mit einem
flüßigē übe dines lebens **wē**
du die frucht an dir befindst
o wif **z**u die ~~frucht~~ frucht
des lides xpi hast begriffen
vollkumelich **e** ce mit **d**ise
mēschē truncke lieber wa-
ser dā **w**in lieber galle
dā **h**ung **w**ā **h**arm **o** sit
sie misundenht dē lide xpi
geglichen **o** do man sie
verwurffet **o** gont sie
hin **o** mā **i**n spottet **o**
lachtet **i**n heutz **o** do man
in redet an **i**n ere **o** der fro =

went sie sich **o** mā n lebe
 ver nitet **s** gewellet es zu
 dester **b**ap **z** ioh es alles mit
 wenig worte beschließ
Sie welle alle wercke ge
 dructet sin **I**n aller sündheit
 vnderlige **v**n vō aller cre
 aturē ver wouffe sin **I**n aller
 ere beraubet sin **E**in ist in
 ei scham **e**re ist in ein spot
xp̄ ist n lebe **I**n sterben **I**n
 gewin **S**ie sint der welt ge
 storbe **D**ie welt ist **o** crutz **I**n
 als vil von indise leben zu
 nemē **a**ls vil erfolge von
 der frucht **a**ls wir ermant
 werd **I**n dem erste wort **z**

So spricht **s**iehe an & wundere
noch **d**e bildener **i**n **d**u **v**ff
de berg gezenget ist

Do **d**e grund aller boßheit
Als sy **d**a **d**as weisse korn
in **d**e do fallent **i**n **d**e ertrich
& sterb dor **i**n **i**st blibt es allem
ist es abe **d**e es dor **i**n **f**ur **b**is
bringt es vil frucht **u**nsere
her **i**hs **x**ps die wisheit des
vatts **h**at die wort gespiche
& in emer gleichnis **h**at er
sie gemeint als **d**e wir
musse sterbe **i**st alle wir
fruchtber werde **i**st volkume
in tugend **w**a als wenig